

# Wie bitte?



Es ist an der Zeit mal eine Lanze für ein ganz spezielles Wort zu brechen, das zwar nicht gerade zur gehobenen Sprache zählt, das aber jeder kennt. Es besteht nur aus zwei Buchstaben. Und ein Fragezeichen gehört unbedingt dazu. Ich mag es, weil man damit so viel ausdrücken kann. Mit der passenden Mimik – man muss die obere Mundpartie so weit nach oben ziehen, dass die Zähne im Oberkiefer sichtbar werden und sich die Augen zu Schlitzen verengen – wird man mit diesem Wort, einem deutlichen „Hä?“, garantiert überall auf der Welt verstanden. Kindern hat man, zumindest als ich eins war, gesagt, dass man stattdessen „Wie bitte?“ sagt. Genützt hat es nichts. „Hä?“ hat es inzwischen sogar bis in den Duden geschafft. Als Synonyme werden hier „Bitte? Ich habe Sie nicht verstanden, was haben Sie gesagt? Was meinen Sie?“ aufgeführt. Aber das ist einfach nicht dasselbe. Da fehlen doch sämtliche Emotionen. Richtige Verständnislosigkeit kann man nur mit einem „Hä?“ ausdrücken.

Jetzt fragen Sie sich vielleicht, was das mit diesem Heft zu hat. Eigentlich nichts. Außer, dass Lesen bildet und man dann einfach mehr versteht. Besonders empfehlen kann ich Ihnen in diesem Zusammenhang unseren Schwerpunktartikel Zoonosen, ein Thema, das die Welt gerade in Atem hält. Es verbirgt sich aber wesentlich mehr dahinter als Fledermäuse und Coronaviren.

Ich wünsche Ihnen viele Erkenntnisse beim Lesen und bleiben Sie gesund!

Ihre

*Sabine Breuer*

Sabine Breuer | Apothekerin, Chefredakteurin

 Werden Sie Fan: [www.facebook.com/ptainderapotheke](https://www.facebook.com/ptainderapotheke)